

Der Linzer Jeunesse-Chor ist ein homogener Klangkörper unter der Leitung von Wolfgang Mayrhofer, bestehend aus ca. 35 musikbegeisterten Sängerinnen und Sängern mit hohen künstlerischen Ansprüchen und einer intensiven, emotional bewegenden Interpretationsweise. Die Voraussetzung dafür ist eine exzellente Chorgemeinschaft. Anlässlich des jüngsten Auftritts am 7. Juli mit Händels „Dixit Dominus“ im Marmorsaal des Stiftes St. Florian mit dem Concentus Musicus Wien schrieb Michael Wruss in den OÖN: „...Eine Begeisterung für die Sache, die sich auf die Perfektion in der Ausführung der schwierigen Chorpartien übertrug, die aber auch die bestechende Diktion, die lupenreine Intonation und den ausgewogen edlen Chorklang, der alle Affekte dieser Musik bereitstellen kann, betraf...“

Der Linzer Jeunesse Chor feiert heuer **sein 40-jähriges Jubiläum** und gilt seit seiner Gründung im September 1983 als eines der führenden Ensembles der oberösterreichischen Chorszene mit großer Strahlkraft. Aus seinen Reihen sind schon mehrere erfolgreiche Gesangssolisteninnen und Gesangssolisten wie auch Chorleiter*innen hervorgegangen.

Bei der Zusammensetzung des Chores gibt es eine bemerkenswerte Kontinuität, die immer wieder durch den Nachwuchs aus dem Musikgymnasium gestärkt und erweitert wird. Zur wöchentlichen Probe in Linz kommen die Chormitglieder aus allen Teilen Oberösterreichs und darüber hinaus zusammen.

Zentral für die Arbeit des Chores ist die Konzeption anspruchsvoller A-cappella-Programme mit einem breiten stilistischen Spektrum, erweitert um große Chor-Orchester-Werke und Oratorien. Hervorzuheben sind hier vor allem vielbeachtete Projekte mit dem Linzer Bruckner Orchester, wie z.B. im Juli 2021 die von Markus Poschner geleitete Aufführung der e-Moll Messe von Anton Bruckner in der Stiftsbasilika St. Florian.

Als fixer Bestandteil des heimischen Musik- und Konzertlebens ist der Chor regelmäßig in der Konzertreihe Musica sacra (42 Konzerte von 1987 bis 2022!), bei den OÖ. Stiftskonzerten und im Linzer Brucknerhaus vertreten. Von seiner überregionalen Bedeutung zeugen u.a. Konzertauftritte in Wien und Salzburg, der an der Wiener Musikuniversität verliehene „Ferdinand Grossmann-Preis“ und zuletzt der am 26. Juni dieses Jahres ausgestrahlte umfangreiche Beitrag zum Portrait des Chores in der Ö1-Sendung „Anklang“.

Dem Chor und seinem Leiter ist es ein besonderes Anliegen Chor-Orchesterprojekte auch abseits von Linz im ländlichen Raum zu realisieren.

Dazu zwei Beispiele aus den Jahren 2022 und 2023:

20. Mai 2022 **Pfarrkirche Lembach/ Mkrs.:** L. v. Beethoven-Messe C-Dur, Romanze F-Dur u.a.

26. März 2023 **Pfarrkirche Gunkskirchen:** W.A. Mozart-Requiem / Werke von Anton Bruckner

Übersicht über die Konzerte in der Saison 2022/2023:

- 11. November 2022 **Minoritenkirche Linz** (musica sacra): **“Blessed Cecilia“**
Chormusik aus England -mit Werken von Byrd, Purcell, Stanford, Britten, Park ua.)
13. November 2022: Anschlusskonzert in der Pfarrkirche Frankenmarkt
- 11. Dezember 2022 **Pfarrkirche Haslach:** „**Gaude Emmanuel**“ (Adventskonzert)
- 13. Februar 2023 -**Brucknerhaus Linz** (AK-Classics): **Bruckner Messe in f-Moll**
(Einbindung von „Ehemaligen“ im Chor und bei den Solopartien)
- 26. März 2023 **Pfarrkirche Gunkskirchen:** **W.A. Mozart-Requiem / Motetten von Anton Bruckner**
- 7. Juli 2023 -**Stift St. Florian, Marmorsaal / OÖ. Stiftskonzerte**
(„Geburtstagskonzert“: 50 Jahre Stiftskonzerte / 40 Jahre Linz Jeunesse Chor)
Zusammenarbeit mit dem Concentus Musicus Wien / Dirigent: Stefan Gottfried
G.F. Händel- Dixit Dominus

Ausblick: Freitag, 17. November 2023, 19.30 Uhr / Alter Dom, Linz

„**In Paradisum**“ – Jubiläumskonzert bei musica sacra

